

1

E

K

#NotForSale

WARENAUFZUG

2500 kg

„N.F.A. Not for all - Relativität der Gleichzeitigkeit“

Opening
4pm Saturday
30th September 2023

HERBERT ALEXANDER BASILEWSKI

@#NotForSale
30.09. – 26.11.2023
Spitalstr.18/ Basel

www.notforsale.ch

#notforsale

N.F.A. (Not for all -
Relativität der Gleichzeitigkeit)
Herbert Alexander Basilewski

30 September – 26 November 2023
Spitalstrasse 18 / Basel

Herbert Alexander Basilewski

N.F.A.(not for all - Relativität der Gleichzeitigkeit)

30 September - 26 November 2023

#notforsale Spitalstrasse 18 / Basel

Keller / Basement

-1 UG / -1th floor

1. Ultra Deep Field, 2018

Öl, China Tusche auf Leinwand

150 x 125 cm

2. Relativität 5, 2023

Öl auf Leinwand

140 x 100 cm

3. Relativität 1, 2023

Öl auf Leinwand

140 x 100 cm

4. Relativität 2, 2023

Öl auf Leinwand

140 x 100 cm

5. Relativität 3, 2023

Öl auf Leinwand

140 x 100 cm

6. Relativität 6, 2023

Öl auf Leinwand

140 x 100 cm

7. Relativität 4, 2023

Öl auf Leinwand

140 x 100 cm

8. Relativität 11, 2023

Acryl und Pigment auf Leinwand

280 x 140 cm (4-teilig, gerahmt)

9. Relativität 9, 2023

Acryl und Pigment auf Leinwand

120 x 100 cm

10. Relativität 8, 2023

Acryl und Pigment auf Leinwand

146 x 106 cm

11. Relativität 10, 2023

Acryl und Pigment auf Leinwand

80 x 100 cm

12. Relativität 7, 2023

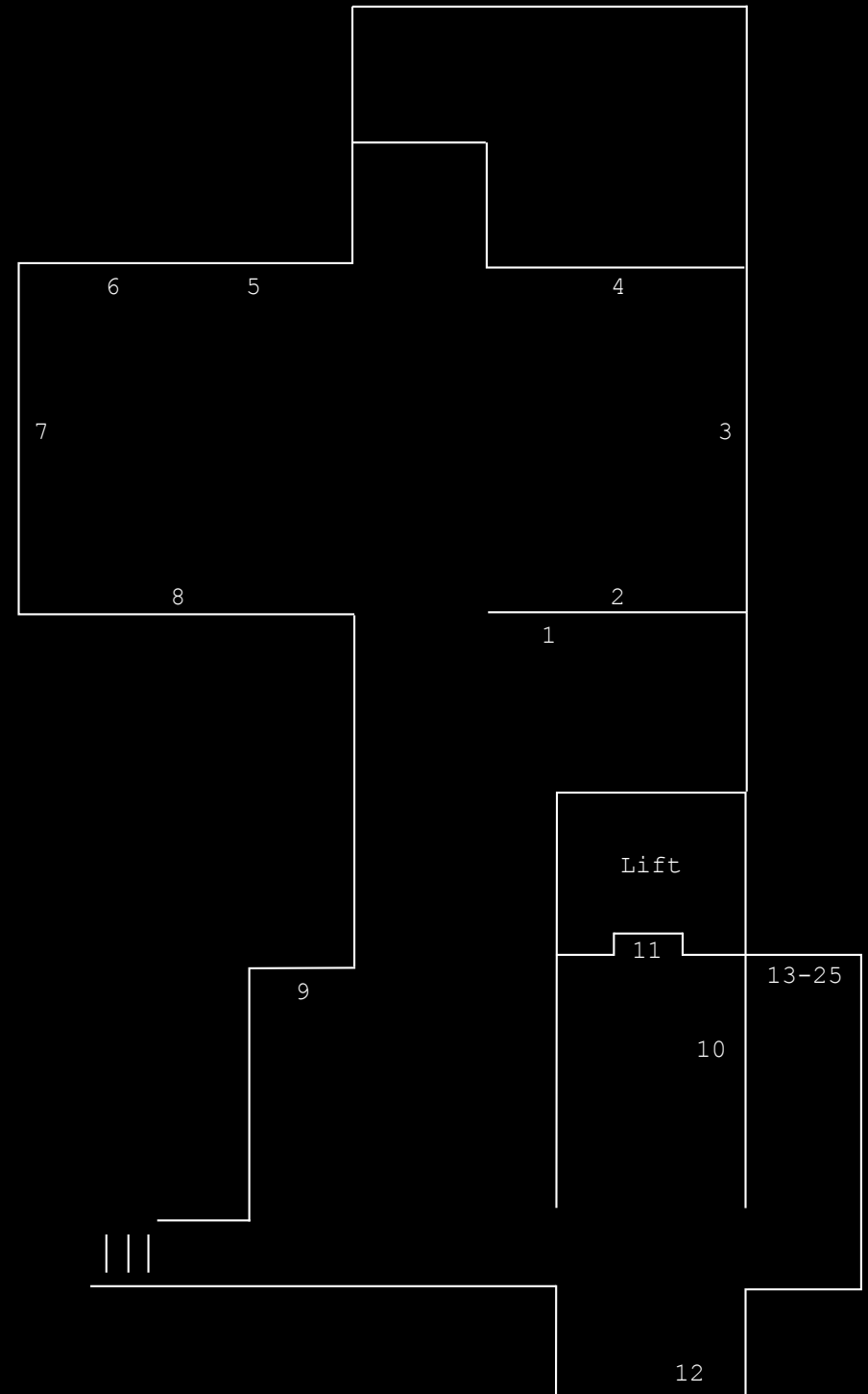
Acryl und Pigment auf Leinwand

150 x 125 cm

13. - 25. Baseler, 2023

mixed media auf Leinwand

je 24 x 18 cm





Herbert Alexander Basilewski
Installation view „N.F.A. Not for all - Relativität der Gleichzeitigkeit“
#notforsale, Basel. 30 September - 26 November 2023

Herbert Alexander Basilewski

N.F.A. (not for all - Relativität der Gleichzeitigkeit)

30 September - 26 November 2023

#notforsale Spitalstrasse 18 / Basel

Durchlässige Dauerhaftigkeit

Die „Relativität“, die allen Gemälden von Herbert Alexander Basilewski (*1958 in Wagenhoff, D) als Titel anhaftet, verweist auf ein komplexes physikalisches Phänomen. Nach der Relativität der Gleichzeitigkeit gibt es auf die Frage, ob zwei Ereignisse an verschiedenen Orten gleichzeitig oder zu verschiedenen Zeitpunkten stattfinden, keine für alle Beobachter gleichermaßen gültige Antwort.

In freier Abwandlung dieses Prinzips, lassen sich in Bezug auf die Produktion, aber auch Rezeption der Gemälde von Basilewski zwei Grundsätze ableiten. Zum Einen: Kein Betrachter sieht dasselbe wie ein anderer zur selben Zeit. Zum Anderen: Kein Betrachter sieht dasselbe zu verschiedenen Zeitpunkten. Und dieser letzte Kernsatz, der auch den Künstler in der zeitintensiven Interaktion mit seiner Schöpfung meint, scheint die Spannung zu erklären, die dem Schaffen von Basilewski innewohnt.

Ihm ist die Rastlosigkeit und Unruhe eines Suchenden eigen, der sich selbstprovozierend und risikobereit ins Offene katapultiert, zwischen aktivem Impuls und abwartender Beobachtung, das Feld vielfältiger malerischer Möglichkeiten im aufbauenden Dialog mit den jeweils gesetzten Schichten eröffnend. „Die Leinwand fängt ab einem bestimmten Zeitpunkt an, mit mir zu sprechen, aber auch zu widersprechen. Das hört sich seltsam an, aber es ist eine Art Aufforderung zu agieren. Ein ewiges Hin- und Her.“

Jenseits des illusionistischen Abbildes von Wirklichkeit, lotet Basilewski in dynamischer Auseinandersetzung die Dimensionen des Bildraums aus, den er durch Farbe systematisch erkundet, dabei strukturiert und gestaltet. Seine malerischen Entscheidungen sind Ergebnisse einer Grundlagenforschung am Bild, die gestalterischen Elemente folgen intuitiv rein malerischen Motivationen. Etwa das Gerüst aus kräftigen geraden Pinselstrichen in Blau, teilweise rechtwinklig zueinander angeordnet (Relativität 3) die wie Balken einer architektonischen Konstruktion einen soliden haltgebenden Rahmen schaffen. Vor diesem ultramarin- und kobaltblauen Gefüge erscheinen schwebende Setzungen aus zarten, kalligrafisch anmutenden türkisfarbenen Linien wie rätselhafte Schriftzeichen, lockere Kommentare eingestreut. Nichts wird verdeckt und versteckt: Die Durchdringung von Vordergrund und Hintergrund, der Wechsel zwischen Verdichtung und Auflösung bleibt transparent und entspricht der Durchlässigkeit der Atmung, die durch alle Bereiche strömt. Es geht um Synthese und das Verhältnis der Bildelemente zueinander, aber auch um die selbstreflexive Beziehung zwischen Künstler und Werk, so dass ihre Anordnung nicht absolut sein kann, sondern immer relativ ist, abhängig von der eingenommenen Perspektive, einem punktuellen Stand- und Zeitpunkt.

An der Oberfläche, da wo der Blick des Betrachters haltsuchend haften bleibt, manifestiert sich die Malerei als offener Prozess, in dem das Frühere neben dem

Späteren gleichwertig bestehen und das Potenzial der Bildfindungen erhalten bleibt. „Es ist wesentlich für mich den Malprozess am Laufen zu halten. Hier springen Farbigkeiten von einer Leinwand auf die andere und tanzen kryptisch über die Flächen (hinweg...)“ (Basilewski) In Entsprechung seiner elastischen, multiperspektivischen Herangehensweise entziehen sich die Kompositionen von Basilewski der räumlichen wie zeitlichen Festlegung. In der Verschränkung von Malschichten und Spuren liegt eine beinahe tektonische Kraft, die, geologischen Verschiebungen gleich, das Bild stets verändern kann. Um sich solchen Unwägbarkeiten zu stellen und auf diese Überraschungen (spontan) reagieren zu können, hält sich Basilewski weder an die Einheitlichkeit der Perspektive noch an die Chronologie malerischer Ereignisse zwischen Anfang und Ende.

In dem er die Essenz der Malerei erforscht entfaltet sich diese in multiplen Fassungen und offenbart zugleich die metaphysische Sinnsuche eines Künstlers, der mittels des Einsatzes von Farbe die Flüchtigkeit des malerischen Moments angeht und Beständigkeit anstrebt. Man nimmt die Kompositionen von Basilewski daher als Formationen wahr, die ständig in Bewegung sind. Und tatsächlich entstehen sie in einem flexiblen Arbeitsvorgang, der sich parallel auf mehreren Leinwänden niederschlägt. Die Gruppen Relativität 1 – 6 und Relativität 7 – 10 sind nicht seriell nacheinander, sondern simultan nebeneinander entstanden, als ob der Malprozess sich hier und da über die begrenzten Formate hinweg ausbreitet. Im Aufeinandertreffen von Setzungen aus unterschiedlichen Phasen verschränken sich die Zeitebenen. So hat in der Malerei von Basilewski die Relativität der Gleichzeitigkeit „mehr oder weniger mit der Anwesenheit von Vergangenen und Gegenwärtigen zu tun ...“ (Basilewski)

Bettina Haiss, Köln, 2023

Permeable permanence

„Relativity“, which adheres to all paintings by Herbert Alexander Basilewski (*1958 in Wagenhoff, D) through their titles, refers to a complex physical phenomenon. According to the relativity of simultaneity, no single answer applies to all viewers with regard to the question of whether two events occur at the same time but different places or happen at different points in time. In a free modification of this principle, two basic statements can be derived that prove valid in terms of the production, but also the reception of Basilewski's paintings. On the one hand: No viewer sees the same as another at the same time. On the other hand: No viewer sees the same thing at different times. And this last crucial sentence, which also refers to the artist in his time-intensive interaction with his work, seems to convey the essential tension inherent in Basilewski's art.

His approach is characterized by the intense restlessness and nervousness of a field researcher or explorer facing an unknown territory, who catapults himself into the wide open, self-provoking and willing to take risks, caught between active advance and tense observation, opening up the ample field of diverse painterly possibilities in a constant dialogue with the emerging layers of paint that are perceived as a kind of changing environment. „The canvas starts talking to me at a certain point, but also contradicting me. It sounds strange, but it is a kind of invitation to act. An eternal back and forth.“

Beyond the illusionistic depiction of reality, Basilewski explores the dimensions of the pictorial space in a dynamic interaction, systematically examining the indefinite realm through color, structuring and shaping it in the process. The decisions taken are the outcome of a profound questioning of painterly fundamentals so that the elements introduced follow intuitive motivations. For example, the framework of strong straight brushstrokes in blue, partly placed at right angles to each other (Relativity 3) creates a

Relativität 7, 2023
Acryl und Pigment auf Leinwand
acrylic and pigments on canvas
150 x 125 cm
unique
NFSSPI18.142
CHF 11.300,00 (+ VAT)



solid supportive frame like the beams of an architectural construction. Against this ultramarine and cobalt blue structure, slight traces of delicate turquoise lines appear like calligraphic loops, enigmatic characters that appear to be random notes or loosely interspersed comments. Nothing is obscured or hidden by the artist who is carried away in his creative flow. All remains open and transparent. The smooth interpenetration of foreground and background, subtle shifts in layers and qualities, alternating between concentration and dissolution, stay visible. Each painting is a permeable membrane that is perfused by the regular rhythm of an even breath that joins all areas, areas of strong intent as well as of faltering doubt. Basilewski's work seems to comprise studies on synthesis, which openly probe the connections and transitions between the pictorial elements. At the same time it analyzes the inconsistent relationship between artist and work. Therefore, the pictorial arrangements displayed do not claim to be absolute, but always evade permanence, remaining relative, depending on the perspective taken, on a single point in time and place.

On the surface, where the viewer's gaze seeks to attain a stable hold, painting manifests itself as an open, unsteady process in which earlier and later marks coexist on an equivalent level and the unfulfilled potential of pictorial invention is preserved. „It is essential for me to keep the painting process going. Here, color values jump from one canvas to another and dance cryptically across the surfaces“ (Basilewski).

In accordance with his elastic, multi-perspective approach, Basilewski's compositions elude spatial and temporal definition. The combination of layers of paint and textures seems compliant with chemical forces of attraction and repulsion, even tectonic turbulences that, as in geological shifts, can always completely change the picture. In order to face such imponderabilities and to be able to react (spontaneously) to these surprises,

Basilewski needs to move freely. He adheres neither to the singleness of perspective nor does he allow the linear chronology of painterly events between beginning and end to constrain his range of action.

In Basilewski's exploration of the essence of painting, it unfolds in multiple variations to reveal the metaphysical search for meaning of an artist who, through the use of color, tackles the fleetingness of the painterly moment and strives for permanence. Basilewski's compositions can be perceived as formations that invariably remain in motion. They are created by the artist moving around between several canvases in a flexible process. The groups Relativity 1 - 6 and Relativity 7 - 10 are not produced serially one after the other, but simultaneously side-by-side, as if the painting action spreads out and overcomes the limited single formats. In the coexistence of painterly marks from different phases, the temporal planes coincide. Thus, in Basilewski's work, the relativity of simultaneity „has more or less to do with the presence of the past and the present ...“ (Basilewski)

Bettina Haiss, Cologne, 2023

Herbert Alexander Basilewski
Relativität 7, 2023
Detail

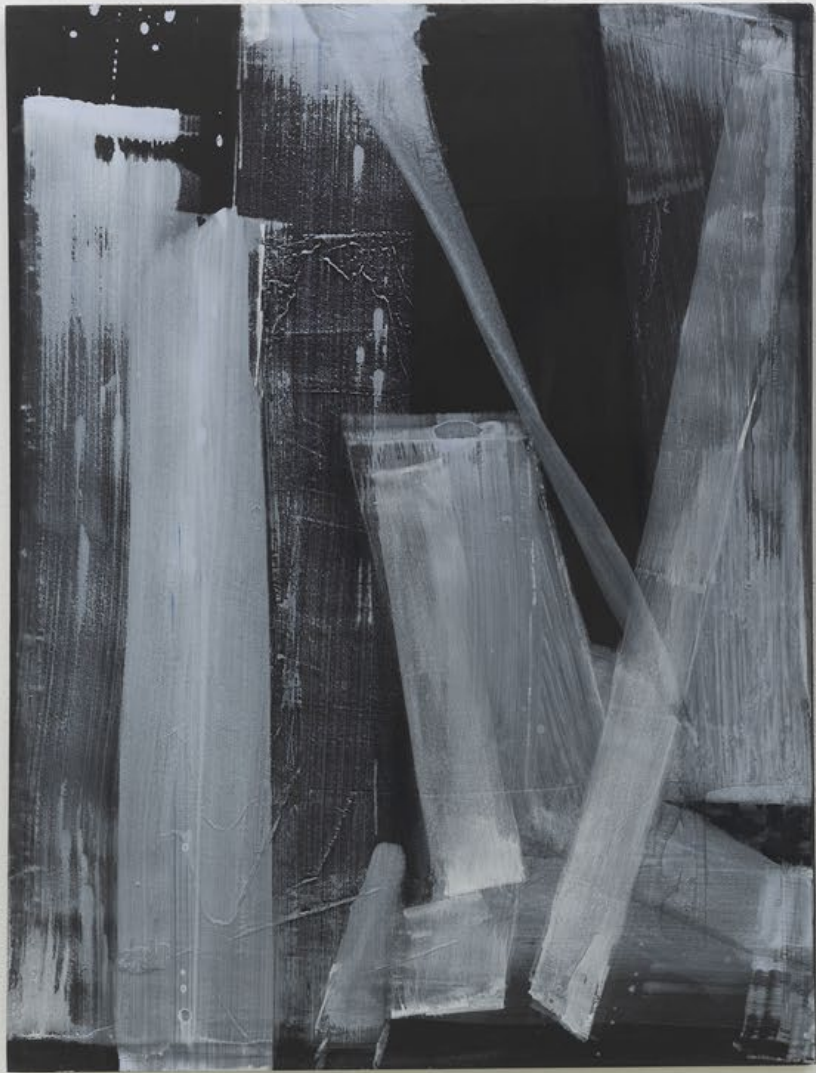




Herbert Alexander Basilewski
Installation view „N.F.A. Not for all - Relativität der Gleichzeitigkeit“
#notforsale, Basel. 30 September - 26 November 2023

Herbert Alexander Basilewski
Relativität 8, 2023
Detail





Herbert Alexander Basilewski
Installation view „N.F.A. Not for all - Relativität der Gleichzeitigkeit“
#notforsale, Basel. 30 September - 26 November 2023



Relativität 8, 2023
Acryl und Pigment auf Leinwand
acrylic and pigments on canvas
unique
146 x 106 cm
NFSSPI18.143
CH 9.800,00 (+ VAT)



Herbert Alexander Basilewski
Installation view „N.F.A. Not for all - Relativität der Gleichzeitigkeit“
#notforsale, Basel. 30 September - 26 November 2023

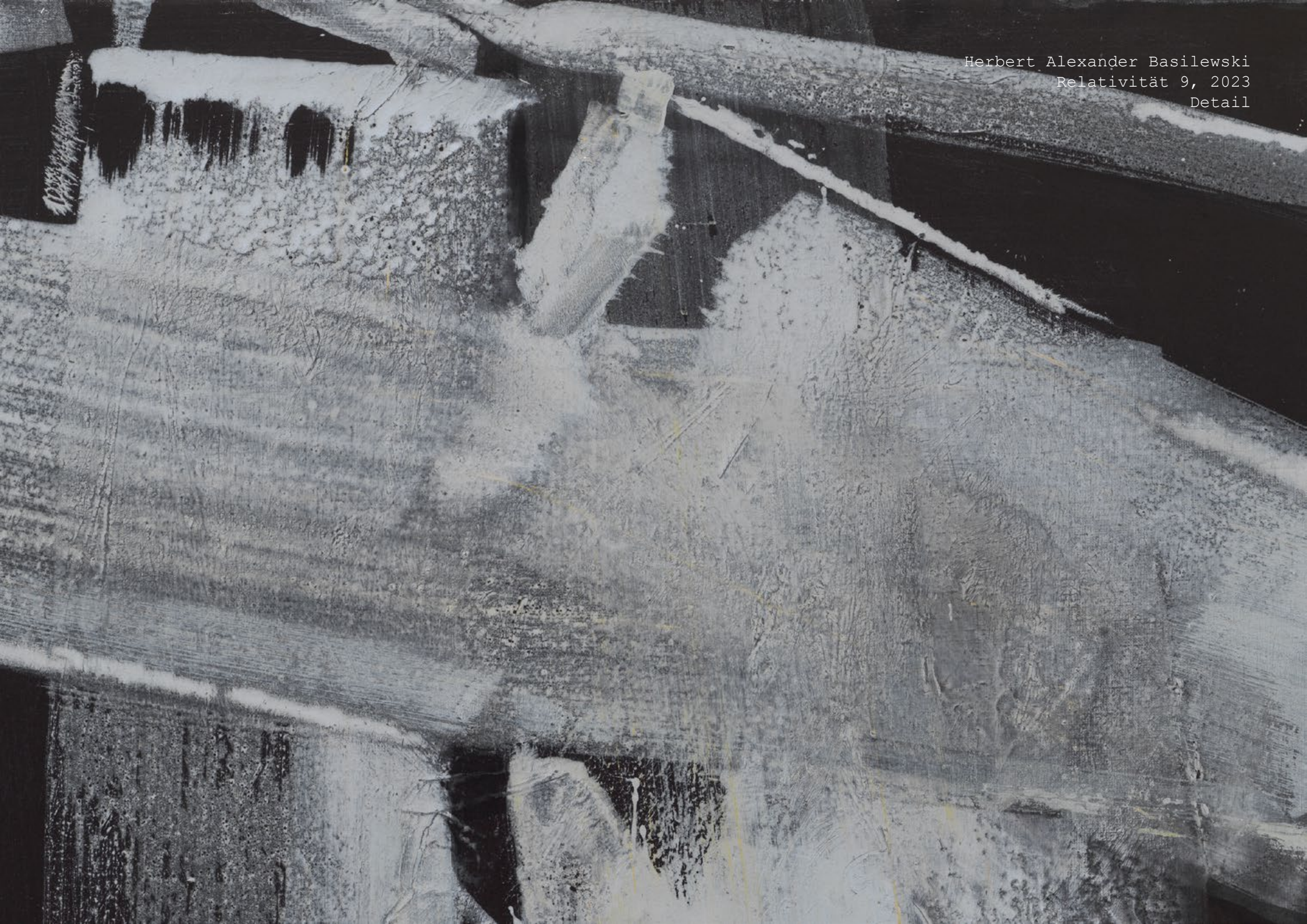
Relativität 10, 2023
Acryl und Pigment auf Leinwand
acrylic and pigments on canvas
100 x 80 cm
unique
NFSSPI18.144
CHF 7.500,00 (+ VAT)





Herbert Alexander Basilewski
Installation view „N.F.A. Not for all - Relativität der Gleichzeitigkeit“
#notforsale, Basel. 30 September - 26 November 2023

Herbert Alexander Basilewski
Relativität 9, 2023
Detail





Relativität 9, 2023
Acryl und Pigment auf Leinwand
acrylic and pigments on canvas
120 x 100 cm
unique
NFSSPI18.145
CHF 9.300,00 (+ VAT)



Herbert Alexander Basilewski
Installation view „N.F.A. Not for all - Relativität der Gleichzeitigkeit“
#notforsale, Basel. 30 September - 26 November 2023



Ultra Deep Field, 2018
Öl und China Tusche auf Leinwand
oil and chinese ink on canvas
150 x 125 cm
unique
NFSSPI18.146
CHF 11.500,00 (+ VAT)

The image is an abstract black and white artwork. It features a large, dark, textured area that occupies most of the frame. On the left side, there is a bright white area with a sharp, diagonal boundary separating it from the dark region. In the bottom right corner, there is a smaller, lighter, textured area that also has a sharp, diagonal boundary. The overall composition is minimalist and geometric, with a strong contrast between light and dark. The texture of the dark area appears grainy or stippled, while the white area is smoother.

Herbert Alexander Basilewski
Ultra Deep Field, 2018
Detail



Herbert Alexander Basilewski

Installation view „N.F.A. Not for all - Relativität der Gleichzeitigkeit“

~~#notforsale~~, Basel. 30 September - 26 November 2023



Herbert Alexander Basilewski
Relativität 1, 2023
Detail

Relativität 1, 2023
Öl auf Leinwand
oil on canvas
140 x 100 cm
unique
NFSSPI18.147
CHF 9.800,00 (+ VAT)





Herbert Alexander Basilewski
Installation view „N.F.A. Not for all - Relativität der Gleichzeitigkeit“
#notforsale, Basel. 30 September - 26 November 2023



Relativität 2, 2023
Öl auf Leinwand
oil on canvas
140 x 100 cm
unique
NFSSPI18.148
CHF 9.800,00 (+ VAT)



Herbert Alexander Basilewski
Relativität 2, 2023
Detail

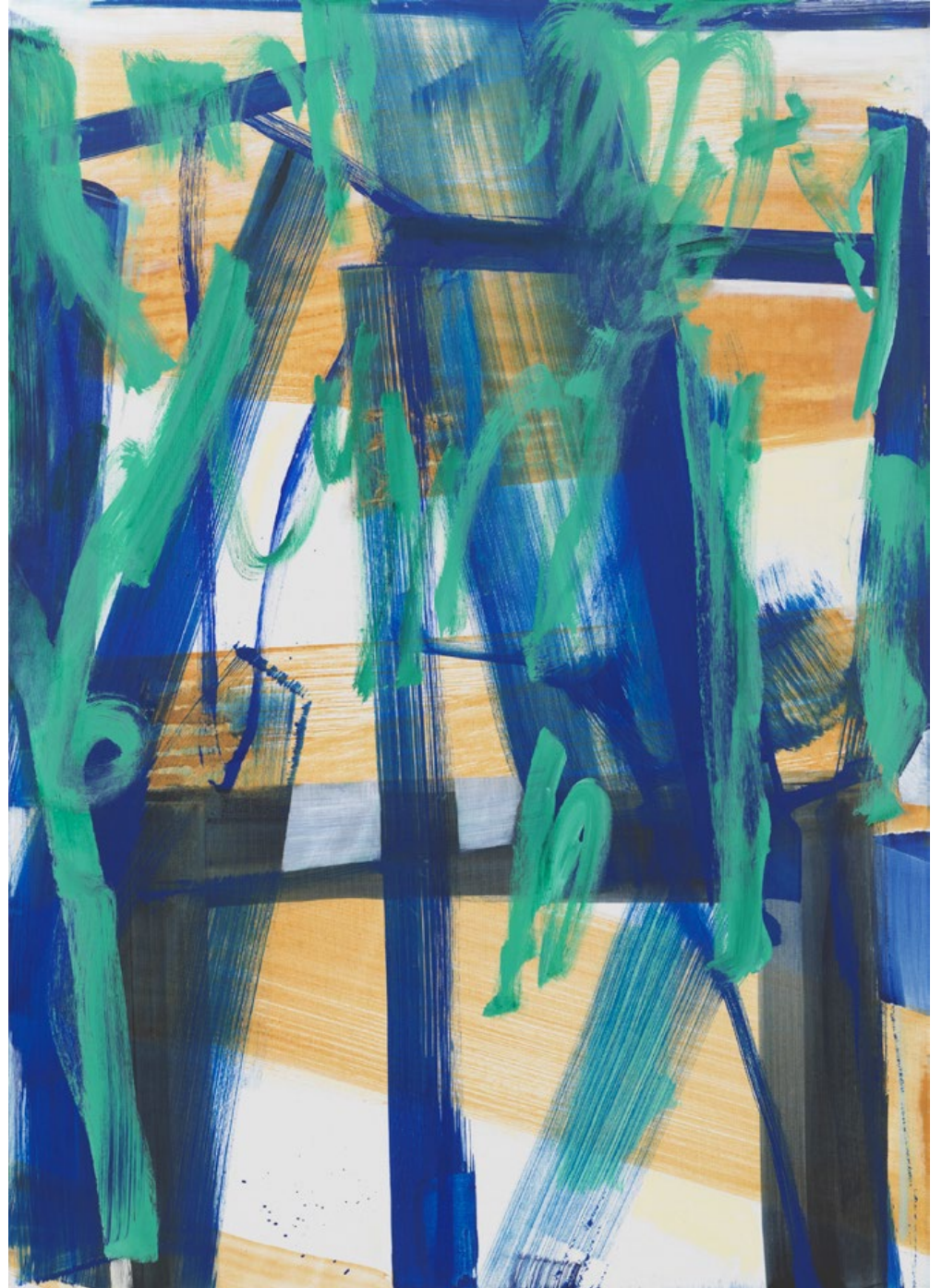


Herbert Alexander Basilewski
Installation view „N.F.A. Not for all - Relativität der Gleichzeitigkeit“
#notforsale, Basel. 30 September - 26 November 2023



Herbert Alexander Basilewski
Relativität 5, 2023
Detail

Relativität 5, 2023
Öl auf Leinwand
oil on canvas
140 x 100 cm
unique
NFSSPI18.149
CHF 9.800,00 (+ VAT)





Herbert Alexander Basilewski
Installation view „N.F.A. Not for all - Relativität der Gleichzeitigkeit“
#notforsale, Basel. 30 September - 26 November 2023



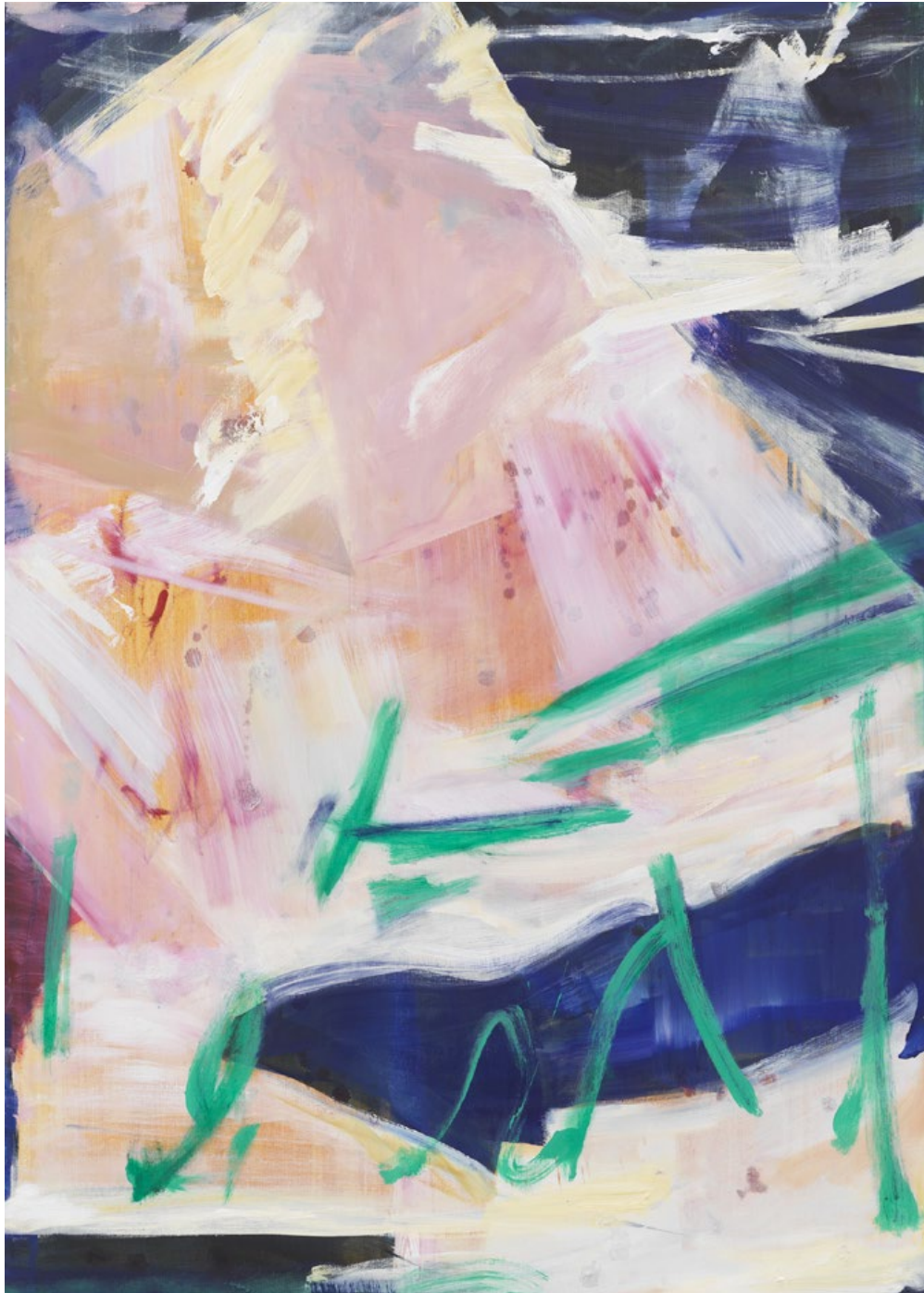
Herbert Alexander Basilewski
Relativität 3, 2023
Detail



Relativität 3, 2023
Öl auf Leinwand
oil on canvas
140 x 100 cm
unique
NFSSPI18.150
9.800,00 (+ VAT)



Herbert Alexander Basilewski
Installation view „N.F.A. Not for all - Relativität der Gleichzeitigkeit“
#notforsale, Basel. 30 September - 26 November 2023



Relativität 6, 2023
Öl auf Leinwand
oil on canvas
unique
140 x 100 cm
NFSSPI18.151
CHF 9.800,00 (+ VAT)

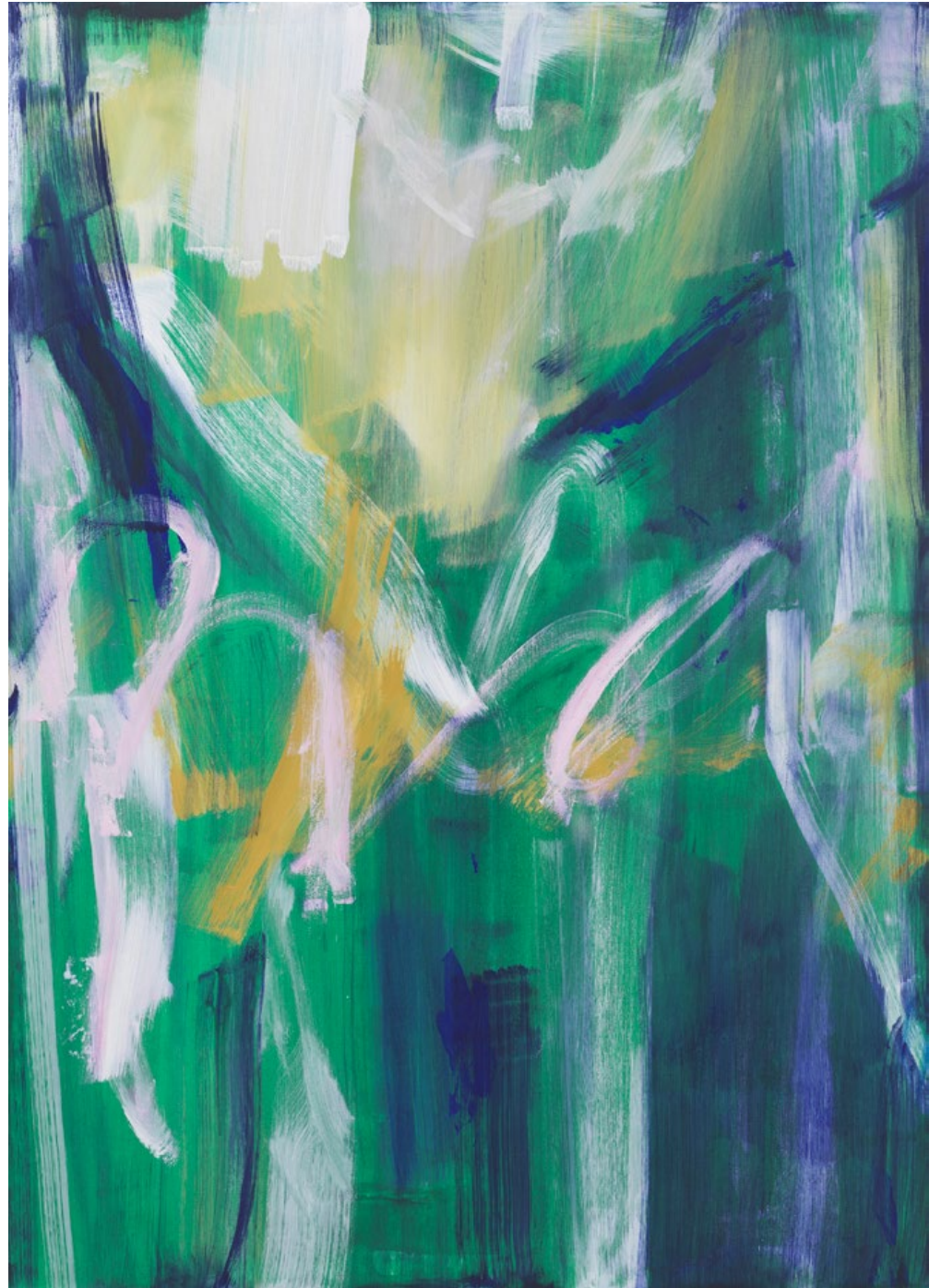
Herbert Alexander Basilewski
Relativität 6, 2023
Detail





Herbert Alexander Basilewski
Installation view „N.F.A. Not for all - Relativität der Gleichzeitigkeit“
#notforsale, Basel. 30 September - 26 November 2023

Relativität 4, 2023
Öl auf Leinwand
oil on canvas
140 x 100 cm
unique
NFSSPI18.152
9.800,00 (+ VAT)





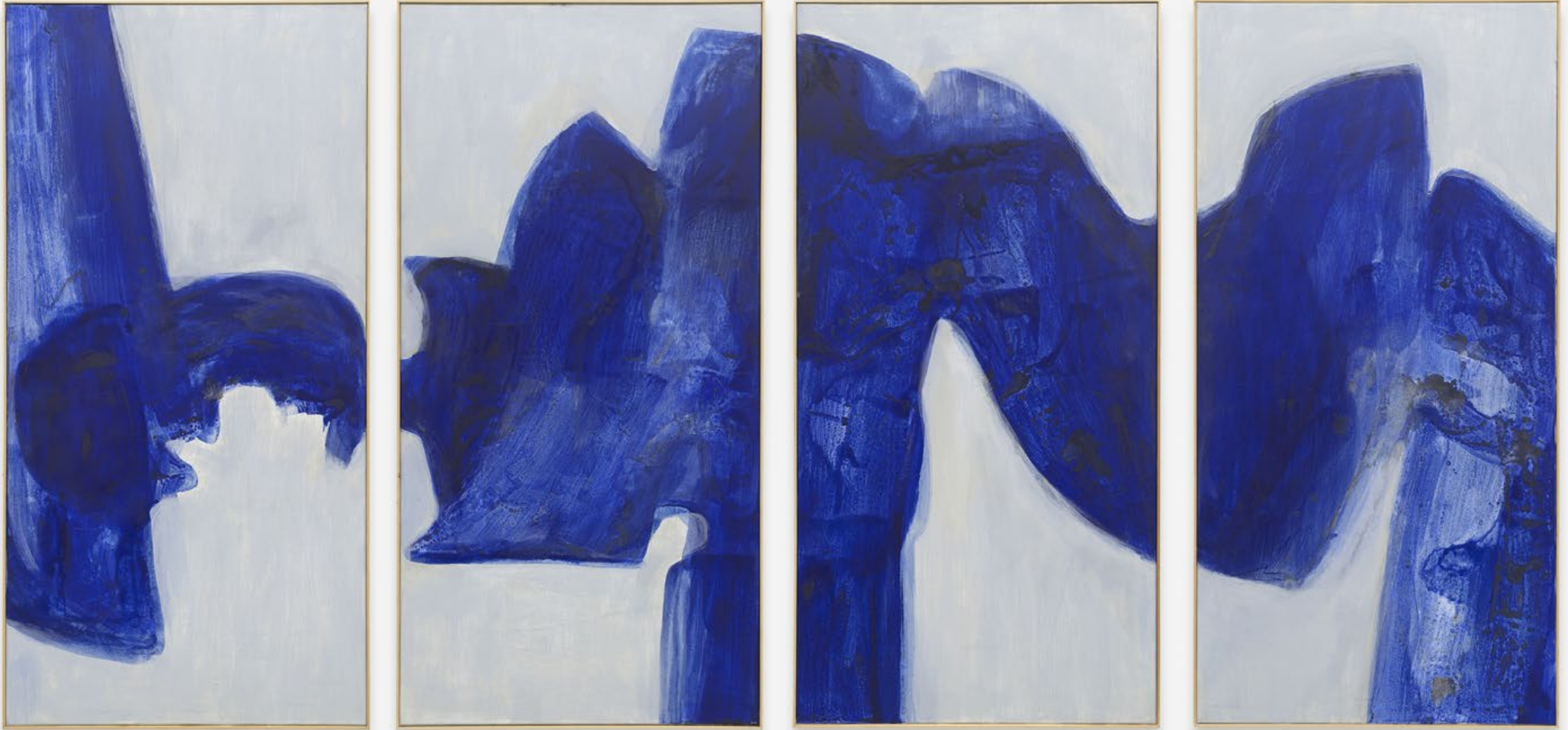
Herbert Alexander Basilewski
Relativität 4, 2023
Detail



Herbert Alexander Basilewski
Installation view „N.F.A. Not for all - Relativität der Gleichzeitigkeit“
#notforsale, Basel. 30 September - 26 November 2023

Herbert Alexander Basilewski
Relativität 11, 2023
Detail





Relativität 11, 2023
Acryl und Pigmente auf Leinwand
acrylic and pigments on canvas
280 x 140 cm (4 teilig/ 4 parts) gerahmt/ framed
unique
NFSSPI18.153
CHF 18.000,00 (+ VAT)

Baseler (1-12), 2023
mixed media auf Leinwand
mixed media on canvas
je/ each 24 x 18 cm





Herbert Alexander Basilewski
Baseler (1-12), 2023
Detail



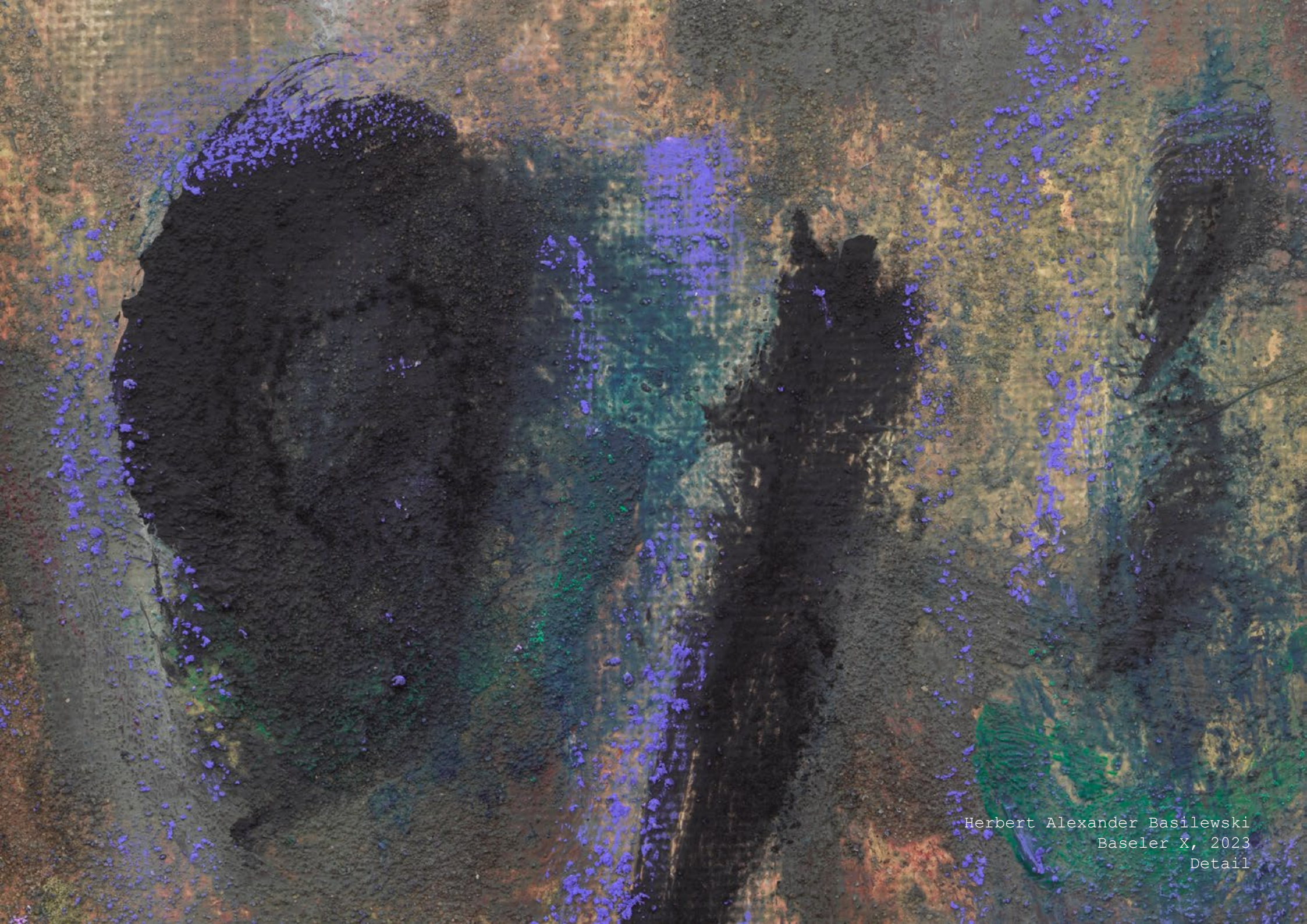
Baseler VI, 2023
NFSSPI18.154
CHF 900,00 (+ VAT)

Baseler V, 2023
NFSSPI18.155
CHF 900,00 (+ VAT)



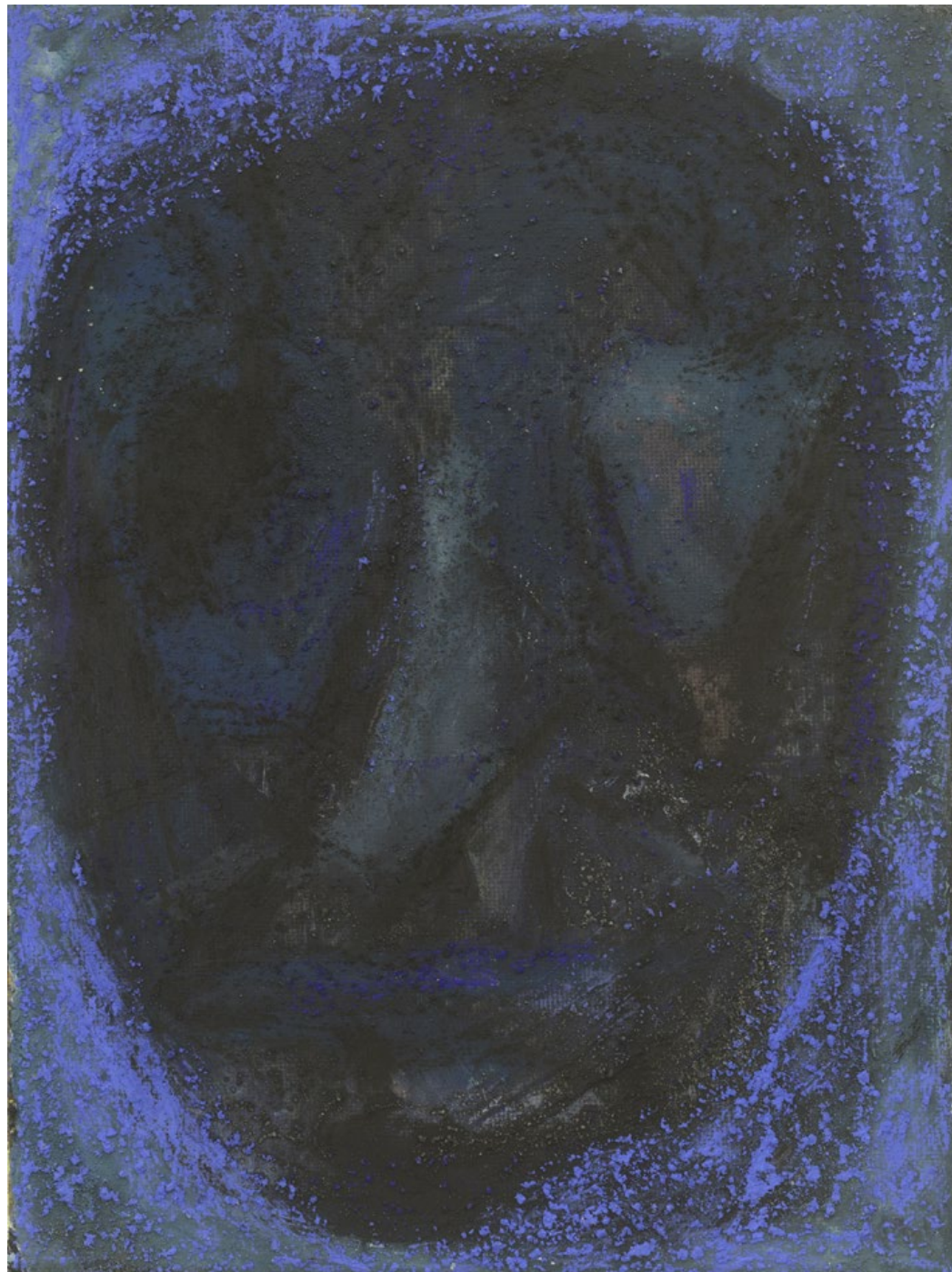


Baseler X, 2023
NFSSPI18.156
CHF 900,00 (+ VAT)



Herbert Alexander Basilewski
Baseler X, 2023
Detail

Baseler XI, 2023
NFSSPI18.157
CHF 900,00 (+ VAT)





Baseler XII, 2023
NFSSPI18.158
CHF 900,00 (+ VAT)

Baseler IV, 2023
NFSSPI18.159
CHF 900,00 (+ VAT)





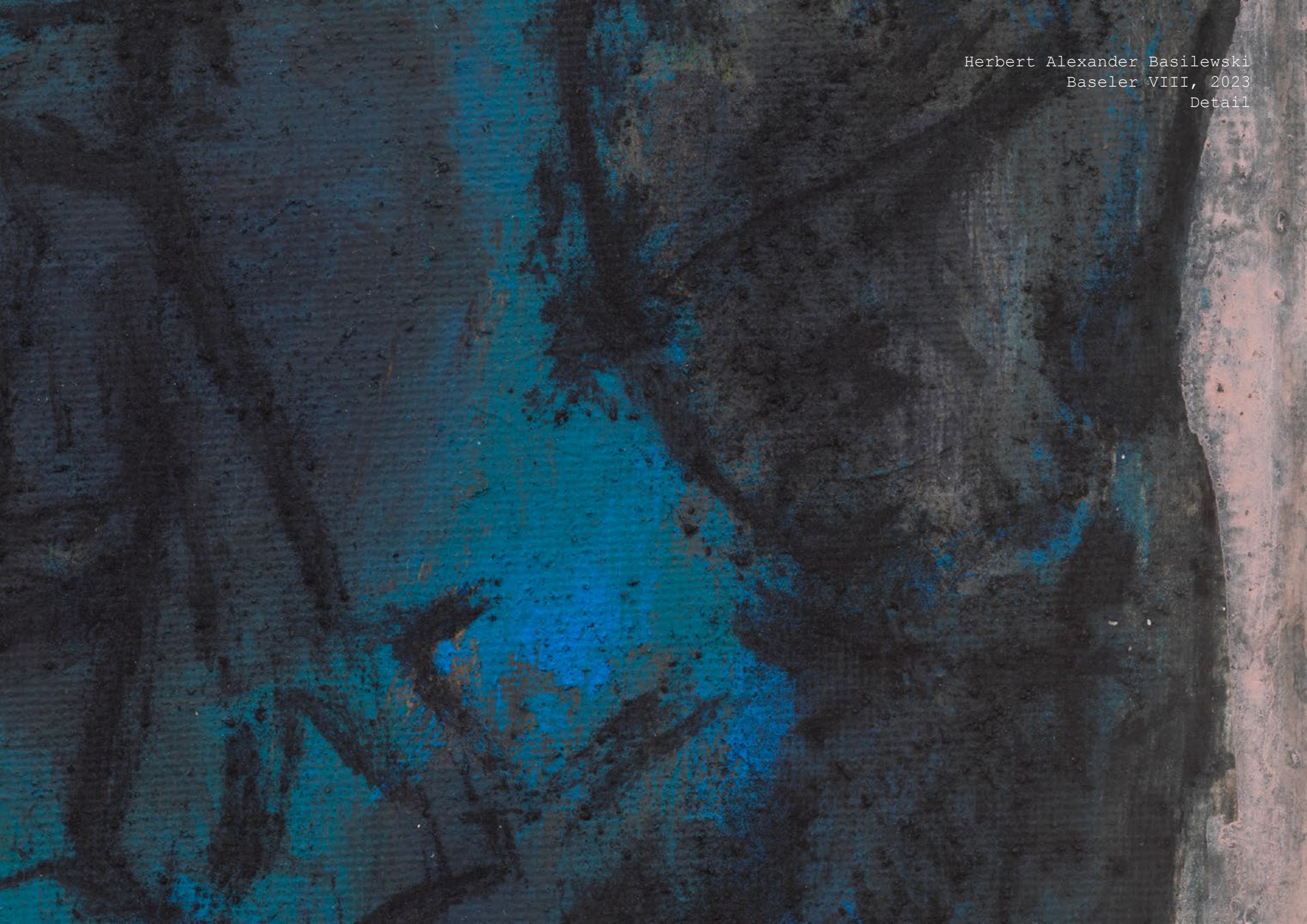
Herbert Alexander Basilewski
Baseler IV, 2023
Detail



Baseler I, 2023
NFSSPI18.160
CHF 900,00 (+ VAT)

Baseler VIII, 2023
NFSSPI18.161
CHF 900,00 (+ VAT)



The image is an abstract artwork featuring a dark, textured background of deep navy blue and black. Overlaid on this are various shades of teal and turquoise, which appear to be layered or painted in a way that creates a sense of depth and movement. The textures are rough and organic, resembling natural materials like stone or aged wood. On the right side, there is a vertical strip of lighter, more neutral tones, possibly a different material or a section of the artwork that has been exposed or painted over. The overall effect is one of mystery and complexity.

Herbert Alexander Basilewski
Baseler VIII, 2023
Detail



Baseler II, 2023
NFSSPI18.162
CHF 900,00 (+ VAT)

Baseler VII, 2023
NFSSPI18.163
CHF 900,00 (+ VAT)



Herbert Alexander Basilewski
Baseler VII, 2023
Detail





Baseler XIII, 2023
NFSSPI18.164
CHF 900,00 (+ VAT)

Baseler III, 2023
NFSSPI18.165
CHF 900,00 (+ VAT)





Herbert Alexander Basilewski
Baseler III, 2023
Detail

#notforsale

Please contact us - by appointment only

Spitalstrasse 18
4056 Basel
Switzerland

Contact: tm@strawconcept.com
Tel: +41 79 550 66 07

notforsale.ch



Herbert Alexander BAisilewski - „N.F.A.(not for all- Relativität der Gleichzeitigkeit“

exhibition photography @ Serge Hasenböhler

artworks © the artist 2023 unless otherwise stated

© #notforsale, 2023